

Im Schuljahr 2015/16 besuchen 172 Schülerinnen und Schüler in 7 Klassen unsere Schule. Sie werden von 10 Lehrerinnen und Lehrern und 2 Lehramtsanwärtern unterrichtet. Die Schule ist zweizügig ausgelegt, es gibt also je Jahrgang eine A- und B-Klasse. Wir arbeiten jahrgangsgebunden, d. h. die Klassen sind nicht altersgemischt. Trotzdem gibt es in Absprache mit den Eltern für schnelle Lerner die Möglichkeit, eine Klasse zu überspringen oder für langsame eine Klasse zu wiederholen.

Die Schule wurde 2006 100 Jahre alt. Die Klassenräume sind so eingerichtet, dass ein offener Unterricht mit zeitgemäßem Medieneinsatz (2 PC je Klasse) möglich ist. Dank eines tatkräftigen Fördervereins sind wir mit gutem Lern- und Fördermaterial ausgestattet. Viele Eltern bringen sich aktiv in Schule ein. Sie arbeiten als "Lesemütter", begleiten uns auf Ausflügen, geben Getränke und Frischkost aus, gestalten Klassen- und Schulfeste und setzen sich für ein lebendiges Miteinander in der Schulgemeinschaft ein.

Aus Mitteln des Fördervereins und mit Unterstützung der Stadt wurde auch der Schulhof mit Sport- und Spielgeräten versehen. Um die Pause aktiv zu verbringen, können die Kinder sich in der Spielzeugausgabe kleine Bewegungsspielzeuge ausleihen. Die Ausgabe liegt in der Hand der Viertklässler. An drei Tagen in der Woche haben wir Musikpausen, die bei den Kindern sehr beliebt sind. Am Nachmittag ist der Schulhof Treffpunkt für Kinder aus der Umgebung.

Unsere Schule ist eine "Offene Ganztagschule". Darin bieten wir eine Betreuung und Förderung nach der Schule bis 16 Uhr in unseren Räumen in der Berliner Straße 5 an. Die Kinder essen hier gemeinsam, erledigen die Hausaufgaben und nehmen an kreativen, sportlichen und andere Freizeitangeboten teil.

Die Betreuung von "8 bis 13.15 Uhr/14.00 Uhr" findet in den Räumen der Albert- Schweitzer-Schule statt. Beide Betreuungsangebote sind in Trägerschaft des SKFM.

Rund 30% der Kinder haben ausländische Herkunft. Die meisten von ihnen können sich gut verständigen. Wenn die Deutschkenntnisse nicht ausreichen, bieten wir eine besondere Sprachförderung parallel zum Religionsunterricht an. Kinder türkischer und polnischer Herkunft haben die Gelegenheit, ihre Muttersprache "Türkisch" oder "Polnisch" zu erlernen. Andere Sprachen werden in anderen Grundschulen Velberts angeboten.

Wir haben eine enge Kooperation mit den Kindertagesstätten "Wichtelland", Schmalenhoferstraße, "St. Joseph", Friedrichstraße und mit der "Junior-Welt", Ahornstraße. Die Kindergartenkinder werden zu Schnuppertagen vor Schulbeginn eingeladen und die Schulkinder besuchen die Kindergartenkinder z.B. zum Vorlesetag, um ihnen ans Kinderbüchern vorzulesen.

Wir arbeiten mit vielen außerschulischen Partnern zusammen:

- Die Bücherei bietet einführende Veranstaltungen und Leseförderung.
- Wir nehmen an den Aufführungen des Kindertheaters Velbert teil.
- Besuche im Zoo, in der Gruga, in der Bäckerei, auf dem Bauernhof, usw. lassen das Gelernte lebendig werden.
- Wir erkunden die Stadt und besuchen dabei auch das Schloss- und Beschlägemuseum.
- In einem laufenden Projekt mit der Kunstschule werden mit den Viertklässlern die Schulhofwände bemalt.
- In Zusammenarbeit mit der Musikschule bieten wir im 1. und 2. Schuljahr das Angebot "Musik für jedes Kind" an.
- Die Vorbereitungen zum jährlichen Martinszug laufen jetzt schon an. Er findet immer großes Interesse im Schulgebiet.
- Regelmäßig finden evangelische und katholische oder ökumenische Schulgottesdienste statt, die uns bei den Festen im Jahreskreis begleiten.

Wir möchten eine gesunde Schule sein, daher achten wir auf Bewegung und auch auf gesunde Ernährung. Schon im dritten Jahr sind wir Teilnehmer am EU-Schulobstprogramm und unsere Kinder bekommen täglich gesundes Obst gestellt. Manchmal gibt es Äpfel, Birnen, Bananen oder Pflaumen. Unsere Kinder mögen das Obst sehr.



Wir fördern das soziale Engagement der Kinder,
 - indem wir jedem Schulanfänger einen "Großen"
 als Paten oder Patin zur Seite stellen,
 - indem wir z. B. die Viertklässler als Pausenhelfer ausbilden und einsetzen,
 - Wir halten bei unseren monatlichen "Dreck-weg-Aktionen" den Spielplatz "Alte Bahn" sauber. Dabei vergessen wir unseren Schulhof nicht.



Wir beteiligen uns gerne an sportlichen Wettkämpfen wie dem Fußballturnier der Velberter Grundschulen, den Stadtmeisterschaften im Waldlauf, dem Schwimmwettkampf, den Bundesjugendspielen u. ä.

Mit der Schulpflegschaft und dem FÖV gemeinsam führen wir jedes Jahr entweder eine Projektwoche oder ein Schulfest durch. In diesem Schuljahr wird es im Mai 2015 eine Projektwoche geben.



Ein Höhepunkt für alle Kinder unserer Schule ist die Klassenfahrt im 4. Schuljahr. In den letzten Jahren trainierten die Viertklässler in der Jugendherberge Nettetal-Hinsbeck eine Woche lang als Clowns, Artisten, Zauberer, Jongleure, Feuerspucker und -schlucker ein atemberaubendes Programm ein, das sie als Abschlussgala allen Eltern, Freunden und sonstigen Besuchern vorführen. Aber es werden auch andere Ziele angestrebt. Die Klassenfahrten besprechen die Lehrerinnen mit den Eltern an den Elternabenden.

Möchten Sie mehr über unsere Schule wissen, so besuchen Sie uns auf unserer Homepage (www.ass-velbert.de), die wir so aktuell wie möglich halten. Dort verdeutlichen besonders die Fotos in der "Galerie" das vielfältige Schulleben.

Stand: September 2015



Albert-Schweitzer-Schule Velbert Städt. Gemeinschafts-Grundschule



Adresse: Albert-Schweitzer-Schule
 Städt. Gemeinschaftsgrundschule
 Deller Str. 13, 42551 Velbert
 Tel.: 805160 und Fax: 8051615
 Homepage: www.ass-velbert.de

Rektorin: Frau Börner
 Hausmeister: Herr Thode, Tel. 80516-14
 Sekretärin: Frau Becker, Tel. 80516-0
 Betreuung bis 13.15/14.00 Uhr: Frau Lüning, Frau Sträßer,
 Tel. 8051617 (11:45-14:00 Uhr)
 OGS Berliner Str. 5: Frau Serrano, Tel. 808639

Das Büro ist besetzt: Mo., Mi., Do. von 8 – 12 Uhr.
 Zu den anderen Zeiten läuft ein Anrufbeantworter.
 Möchten Sie eine Lehrerin oder die Schulleiterin sprechen, so vereinbaren Sie bitte telefonisch einen Termin.